

[7472.] **Zur Nachricht**
 allen denen meiner Herren Collegen, welche den
Eisenbahn-Kalender pro 1852
 bestellten, daß ich in Folge der besonderen
 Schwierigkeiten, die die Herausgabe dieses Jahr-
 buches begleiten, mich gendthigt sehe, denselben
 in diesem Jahre nicht mehr erscheinen zu lassen.
Otto Spamer in Leipzig.

[7473.] **Verlagsbuchhandlungen,**
 welche deutsche Uebersetzungen französischer, ita-
 lienischer oder englischer Werke, mit Berücksich-
 tigung aller Eigenthümlichkeiten des Originals,
 in ansprechendster Schreibart, zu veranlassen
 wünschen, belieben sich brieflich zu wenden an
 Herrn **F. L. Bessalié** in Wien, Landstraße
 Nr. 351. —

[7474.] **Baar-Pakete!!**
 Bei der Expedition von Baar-Paketen an
 uns bitten wir die Herren Commissionaire, so wie
 die Herren Verleger höflichst: doch jedesmal den
Verlangzettel der Factur beizufügen. —
 Unser Hr. Commissionair hat strenge Vorschrift,
kein Baar-Paket ohne Verlangzettel einzulö-
sen. Eine Befolgung dieser unsrer Bitte wird uns
 viel Zeit ersparen und der sofortigen Einlösung
 von Baar-Paketen kein Hinderniß in den Weg
 legen. — Bei Baar-Fortsetzungen beliebe man
 uns vorher davon Anzeige zu machen.
 London, 18. Novbr. 1850.
Williams & Morgate.

[7475.] Die
Stahl- u. Kupfer-Druckerei
 von
Alexander Alboth jun.
 in Leipzig,
 Mühlgasse N^o 13,
 empfiehlt sich zu allen in ihr Fach einschla-
 genden Arbeiten und verspricht, bei den bil-
 ligsten Preisen, die schönste Ausführung der-
 selben. Da der Besitzer selbst geübter Stahl-
 stecher ist, so kann er vermittelt geeigneter
 Nachhilfe auch von **Äraren**, schon vielfach
 benutzten Platten noch gute Abdrücke liefern.

[7476.] Bei Completirung von
Leihbibliotheken
 halte ich mein nicht unbedeutendes Lager guter
 Romane zu sehr billigen Preisen empfohlen.
 Verzeichnisse stehen gern zu Diensten.
Adolph Büchting in Nordhausen.

[7477.] **Mafulatur-Verkauf.**
 Um zu räumen, offerire ich folgende Mafula-
 tursorten:
 Median roh à Ballen 8 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 Leipziger Größe roh à Ballen 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 Ferner nach Gewichtspreis an gehefteten
 Median à Ctnr. 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, Leipziger Größe 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
 Groß-Duodez 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, Ordinar-Duodez 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
 gegen baare Nachnahme ab hier.
 Die gehefteten Sorten, besonders wenn sie
 von unbeschäftigten Leuten u. Kindern ohne Auf-
 wand ausgestrichen werden können, rentiren
 für den Detailverkauf am Besten.
B. F. Voigt in Weimar.

[7478.] **Brief-Wagen**
 für Comptoirs von 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, eleganter 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ das
 Stück, empfiehlt
M Tauber in Leipzig.

[7479.] **G. A. Grau in Hof**
 empfiehlt hiermit sein großes Lager sehr schön
 roth und blau
 liniirter Papiere zu **Mess-, Strazzen, Kunden-**
Contos und Kassbüchern.
 Die hierzu verwendeten Papiere sind durch-
 gehend von vorzüglicher Qualität und im
 Preise sehr billig. Die Rubriken werden
 nach jeder beliebigen Einrichtung auf das Genaueste
 geliefert, und bitte ich deshalb, mir bei Aufträgen
 ein Schema einzusenden. Muster stehen auf
 Verlangen zu Diensten.
 Ferner können empfohlen werden die bereits
 sehr beliebten
Notzstifte,
 welche sich durch Haltbarkeit, Weichheit und schöne
 Farbe auszeichnen, à 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ pr. Duzend, und
Magazin- oder Revisionsstifte
 halb roth, halb schwarz;
 im feinsten polirten Ederholz gefaßt, rund oder
 achteckig, per Duzend 15 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Zur süddeutschen Reform-Frage. — Frage. — Neuigl. der aus-
 ländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 7365-7479. — Leipziger Wbese am 15. September. 1851. —

Adolf & Co. 7446.	Alfasser & W. 7448.	Jackowig 7393.	Schrag 7434.
Alboth jun. 7475.	Enslin 7400.	Jenni, Vater 7379.	Schroeder in B. 7469.
Anonyme 7366. 7367. 7380.	Ernst & R. 7383. 7385.	Julien in Sorau 7404.	Seyffardt 7395.
7370. 7371. 7373. 7374. 3776.	Erped. b. Wehlatalog 7444.	Karow 7340.	Sorge 7471.
7377. 7378. 7455. 7456. 7657.	Flemming 7422. 7463.	Kah 7391 7412. 7466.	Spamer 7472.
7458. 7460. 7473.	Frische, Herm. 7416. 7427.	Kell & Co. 7423.	Storch 7461.
Art 7451. 7464.	Funde 7459.	Kießling & Co. 7408.	Tauber, M. 7478.
Avenarius & M. 7413.	Geelhaar in B. 7394.	Knapp's Sort.-B. 7435.	Theobald & Th. 7365.
Baensch in M. 7403.	Geißler in Br. 7450.	Kreßschmar in L. 7375.	Thomas 7454.
Bahnmeier 7401.	Gosoborsky 7453.	Krüger's Sep.-Sto. 7408.	Trautwein'sche B. 7381.
Belfer 7384.	Grau in P. 7392. 7479.	Kummer in B. 7415.	Trautwein & Co. 7372.
Benrath & W. 7418.	Grobe 7447.	Mayer, G. 7359. 7398. 7411.	Trenndt & Gr. 7386.
Birett 7428.	Grottenbier 7402.	Möbr. Frz. 7439.	Voigt in W. 7477.
Braumüller 7390. 7407.	Gsellus 7414.	Pfeffer 7397.	Volkman 7436.
Breitkopf & H. 7438.	Gutsch 7467.	Raabe & Co. 7470.	Weber in B. 7419.
Breyer 7398.	Haeder 7399.	Reimer in B. 7417.	Weigel, L. D. 7429.
Brockhaus 7388.	Hartung 7410. 7425.	Rümpfer 7382. 7426.	Westermann 7424.
Brückner & R. 7462.	Herbegen 7430.	Schaefer in D. 7409.	Wiegandt & Gr. 7406.
Büchting 7476.	Herbig in L. 7465.	Schauer 7387.	Williams & M. 7429. 7452.
Galze 7431.	Hildebrand 7445.	Schisler 7437.	7474.
Graj & G. 7405.	Hoffmann in Str. 7443.	Schmidbort 7441.	Wienbrad 7432.
Dandverf 7421.	Hübner 7399.	Schott's S. 7433.	Wohl & Sch. 7449.
Dulau & Co. 7442.	Jurter 7396.		

Leipziger Börse am 15. September 1851.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	142 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 1/2
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	100
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$	k. S. 2 Mt.	108 1/2
Breilau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150%
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 2 Mt.	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt.	80%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt.	85 1/2
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .	„	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzungsfusse.	„	9 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	„	5, 13 1/2
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$	auf 100	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o	„	6 1/2
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .	„	5 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .	„	5 1/2
Conv. Species u. Gulden.	„	—
Idem 10 u. 20 Kr.	„	2
Gold pr. Mark fein Cölln.	„	—
Silber „ d ^o . d ^o	„	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	—	88 1/2
„ } kleinere	—	98 1/2
— d ^o . — von 500 $\frac{1}{2}$ à 4%	—	—
— d ^o . — von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$ à 4 1/2%	102 1/2	—
— d ^o . — } von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$ à 5%	—	105 1/2
„ } kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2% } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	—	91 1/2
„ } kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\frac{1}{2}$	87 1/2	—
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC. à 4% à 100 $\frac{1}{2}$	—	99%
Prior. Obl. d. ehem. Chemn.-Riesaer EBC. à 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ à 4%	—	100
d ^o . d ^o . d ^o . 5% à 100 $\frac{1}{2}$	103 1/2	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	—	94 1/2
„ } kleinere	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2%	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\frac{1}{2}$	91	—
„ } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o . à 4% } v. 500 $\frac{1}{2}$	—	101
„ } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	94 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	100%
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	—	109
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2%	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	—	85 1/2
„ } kleinere	—	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2%	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2%	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5%	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d ^o . à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	173
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	147	—
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	25 1/2	—
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100	112	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	234
Thüringische d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	77%	—